Haushaltsplanentwurf 2020

- Haushaltssatzung
- Ergebnishaushalt
- Finanzhaushalt
- Investitionen
- Schulden und Vermögen
- Entwicklung der Altfehlbeträge
- Chancen und Risiken – „Big Points“

(Mittelfristige Finanzplanung)

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

In § 1 der Haushaltssatzung werden im **Ergebnishaushalt** für 2020 folgende Gesamtbeträge festgesetzt:

36.713.400 € ordentliche Erträge

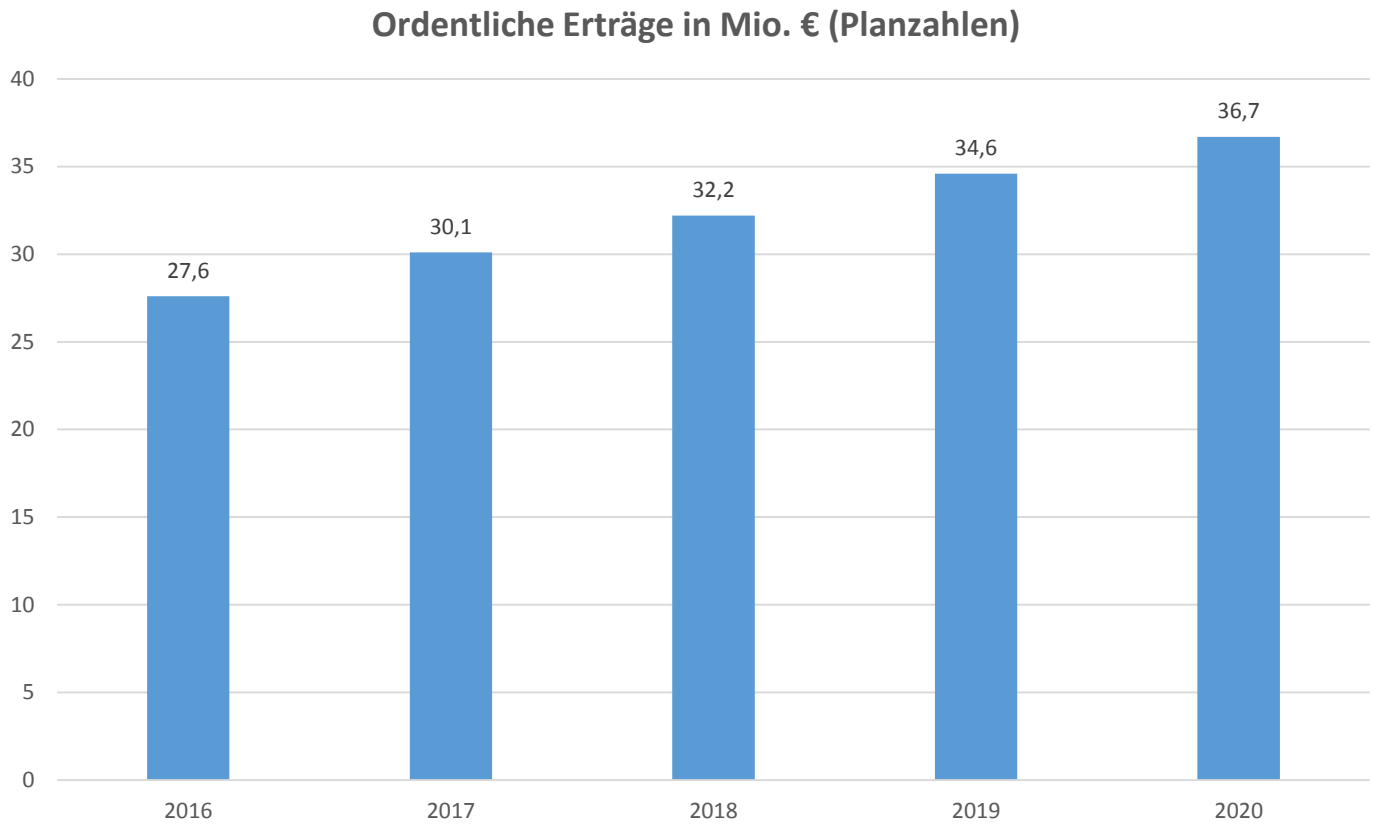
37.317.700 € ordentliche Aufwendungen

-604.300 € Fehlbetrag (Jahresergebnis)

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

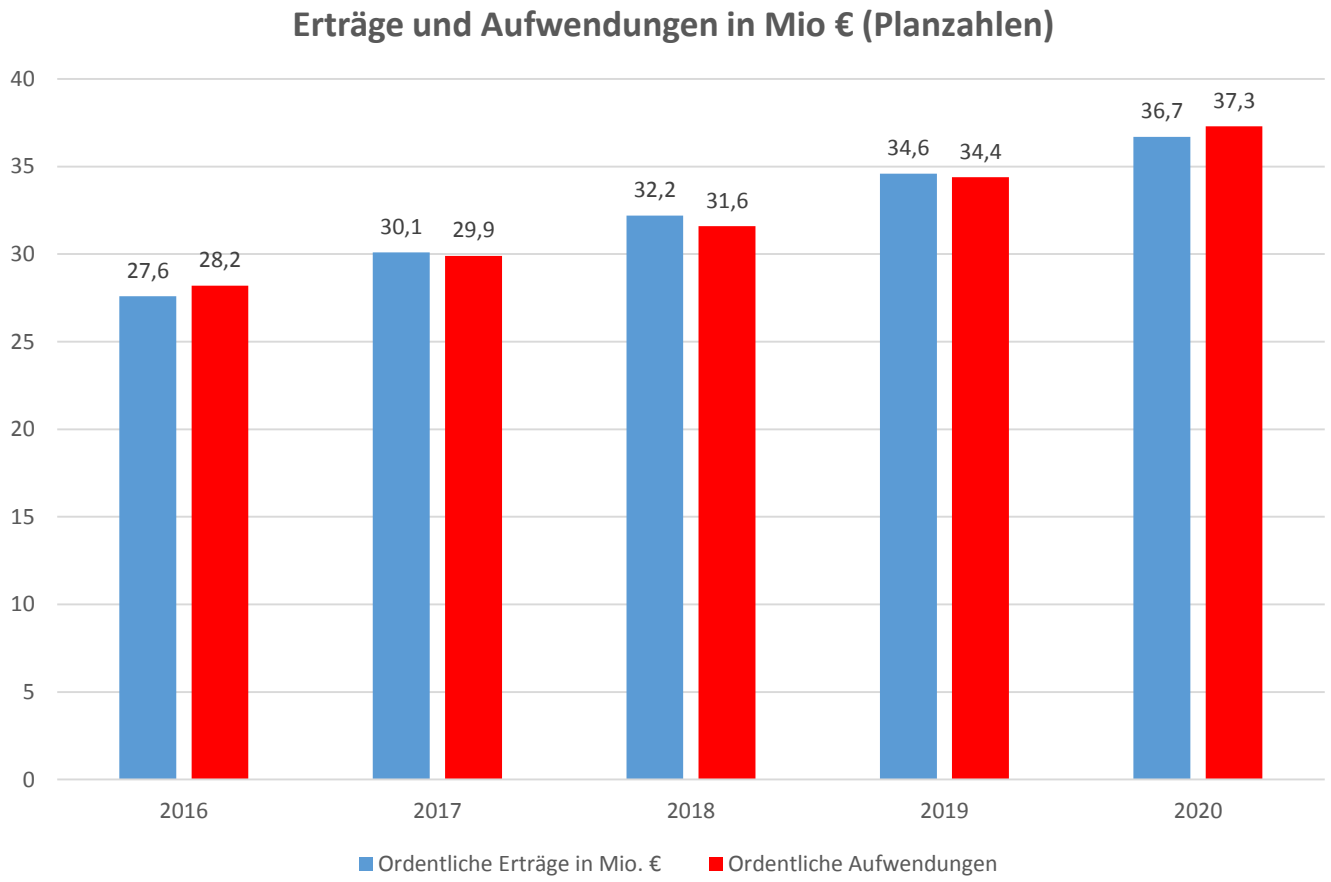
Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

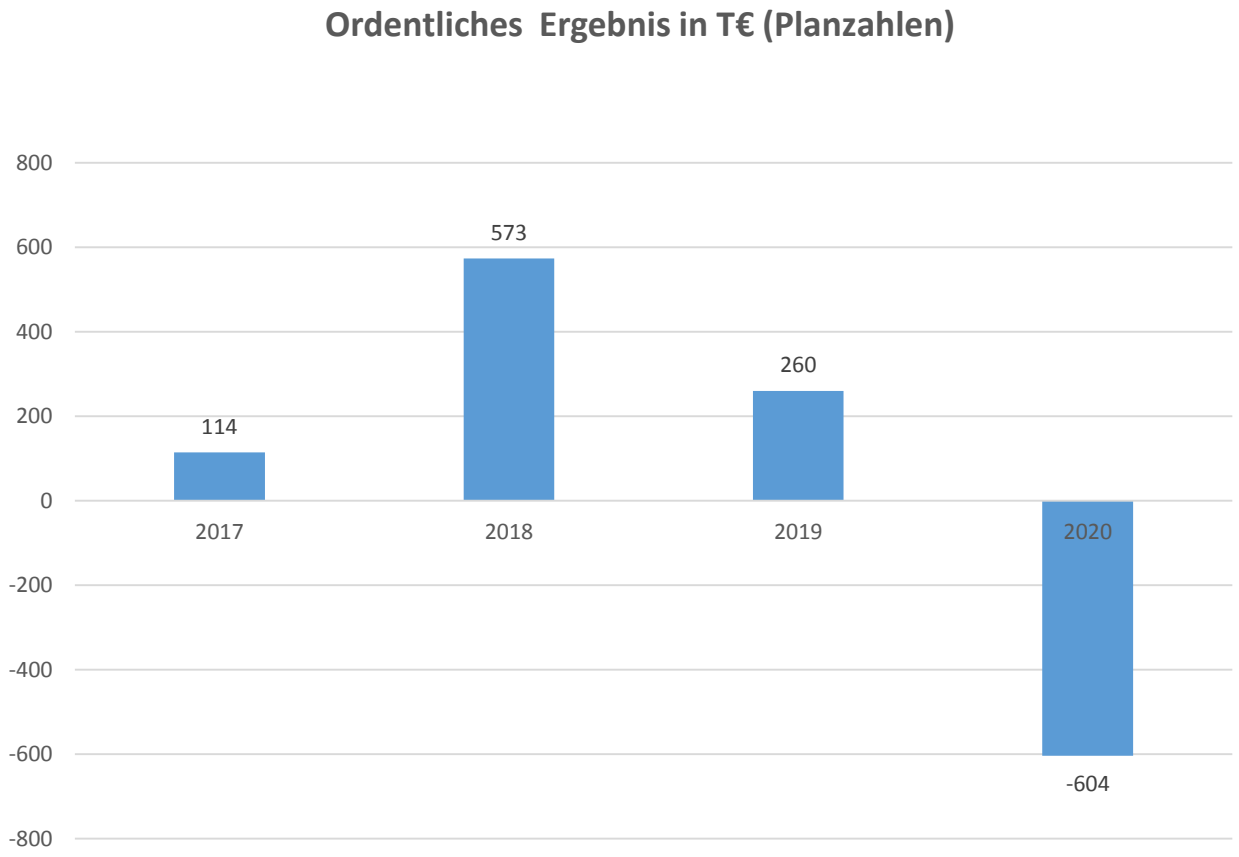
Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

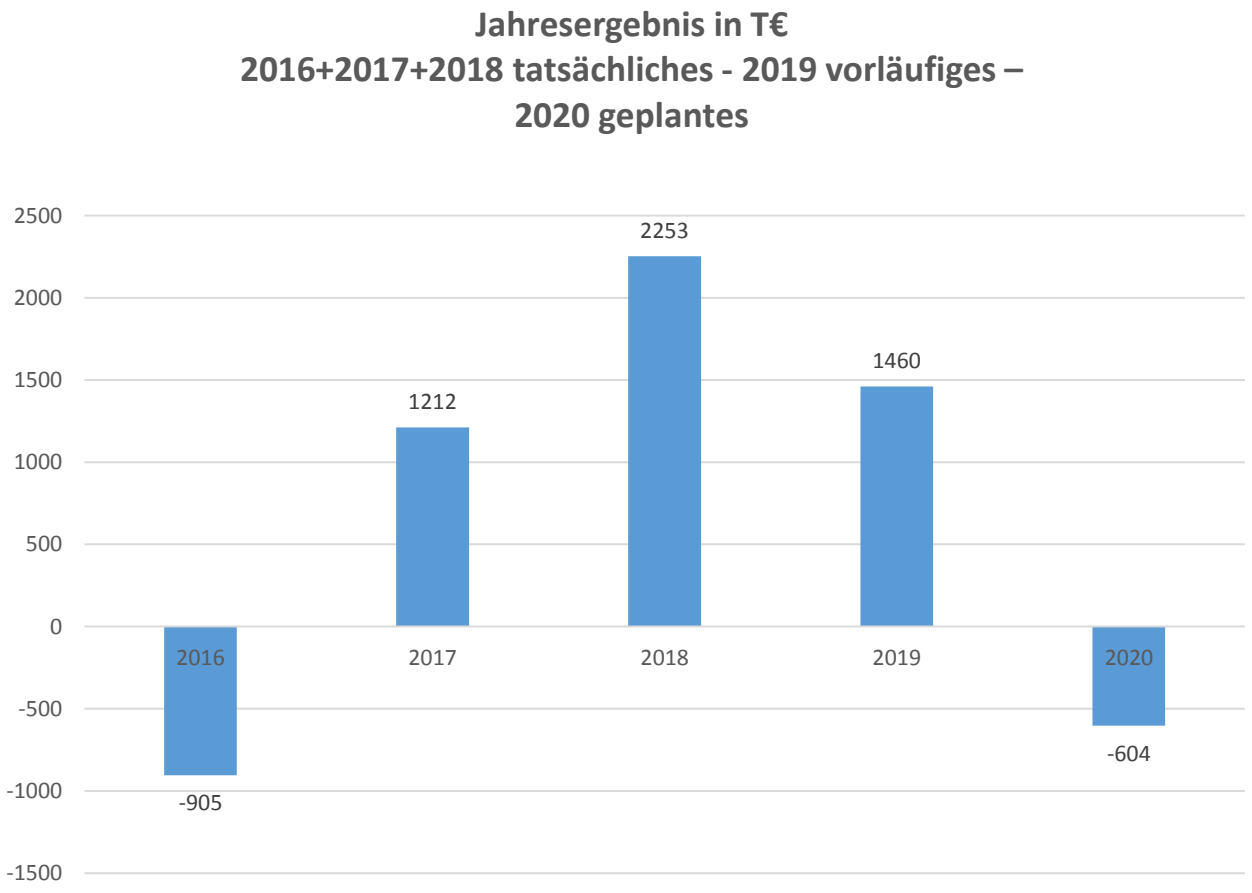
Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Im **Finanzhaushalt** werden für 2020 folgende Beträge festgesetzt:

35.290.400 € Einzahl. aus lfd. Vw.-tätigkeit

34.184.000 € Auszahl. aus lfd. Vw.-tätigkeit

1.106.400 € Überschuss aus lfd. Vw.-tätigkeit

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

1.175.600 € Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

(Zuwendungen)

3.892.000 € Auszahlungen für Investitionstätigkeit

-2.716.400 € Unterdeckung aus Investitionstätigkeit

2.716.400 € Einz. für Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen)

2.052.900 € Ausz. für Finanzierungstätigkeit (Kredittilgung)

-663.500 € Saldo aus Finanzierungstätigkeit

(Nettoneuverschuldung)

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Nachrichtlich folgende Gesamtbeträge:

39.182.400 € Einzahlungen Finanzhaushalt

40.128.900 € Auszahlungen Finanzhaushalt

-946.500 € Finanzmittelbedarf

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Der im Finanzhaushalt ausgewiesene Betrag als Einzahlung für Finanzierungstätigkeit in Höhe von

2.716.400 €

wird in § 2 der Haushaltssatzung als Kreditermächtigung veranschlagt.

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in § 3 der Haushaltssatzung wird festgesetzt auf

2.900.000 €.

(Neuer Bauhof 2021 und 2022 sowie Feuerwehrdrehleiter in 2021)

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Der Höchstbetrag für die Aufnahme von Kassenkrediten in § 4 der Haushaltssatzung wird auf

8.000.000 €.

Dieser ist weiterhin genehmigungspflichtig.

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Der Hebesatz der Samtgemeindeumlage
in § 5 der Haushaltssatzung ist mit

54 %

unverändert (seit 2005) .

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Auch die Festsetzungen in den

§§ 6 und 7 der Haushaltssatzung

sind gegenüber dem Vorjahr nicht verändert worden.

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Auch die Festsetzungen der Wertgrenze für Investitionen von erheblicher Bedeutung im Sinne von § 12 (1) Satz 1 KomHKVO in

§ 8 der Haushaltssatzung verbleibt bei

2.000.000 €

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

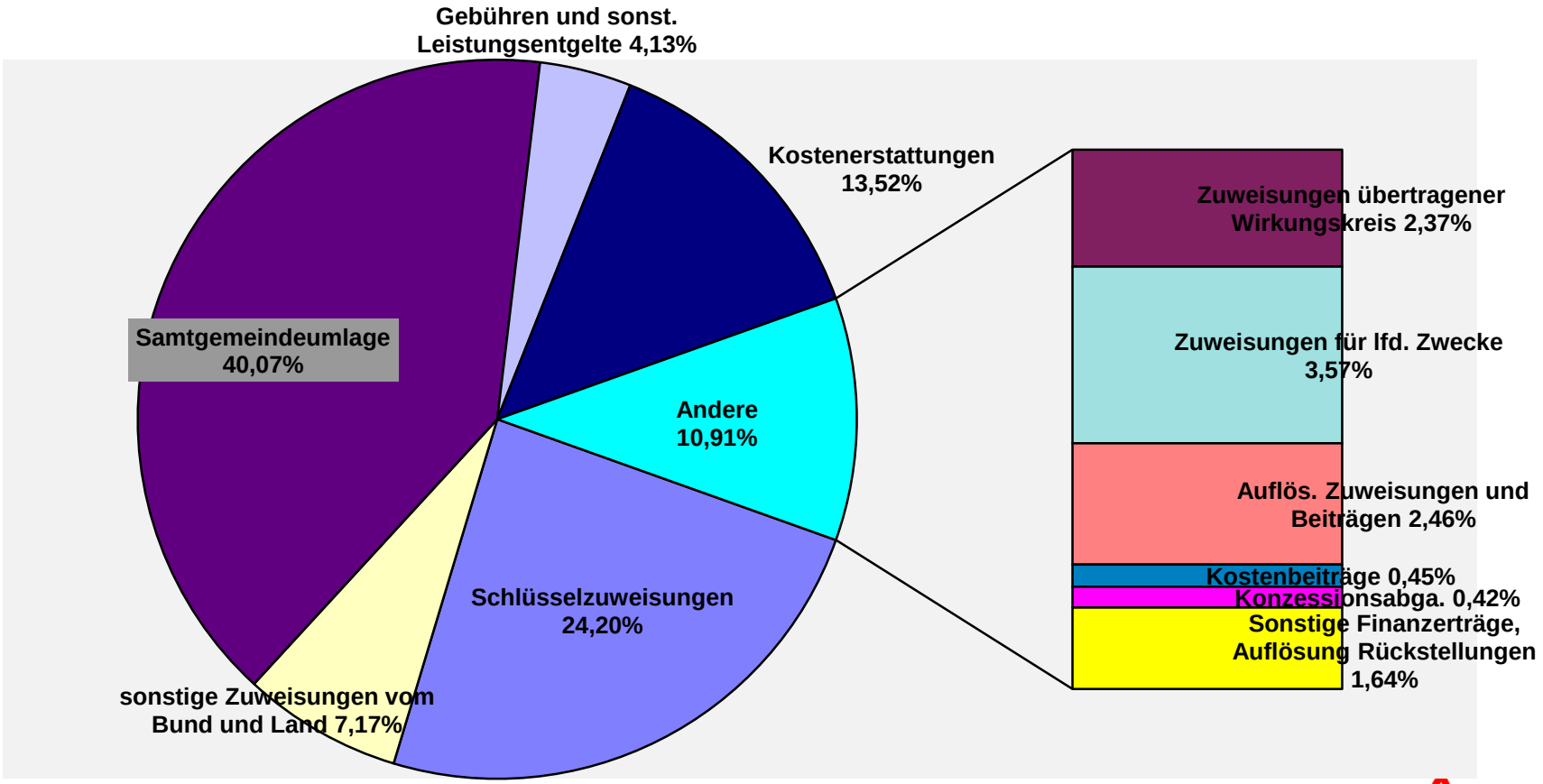
Haushaltsplanentwurf 2020
Ergebnishaushalt

Die Erträge liegen um rd. 2,1 Mio. € über den Ansätzen 2019

- Schlüsselzuweisungen erhöhen sich um rd. 380 T€
- Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land erhöht um 161 T€
- Personalzuw. des Landes erhöht um rd. 101 T€
- Personalzuw. der Gem./GV erhöht um 77 T€
- Benutzungsgebühren/ ähnl. Entgelte erhöht um rd. 54 T€
- Mieten und Pachten erhöhen sich um rd. 83 T€
- Erträge aus Verkauf erhöhen sich um 37 T€
- Erstattungen vom Land plus 140 T€
- Personalkostenerstattungen Gemeinden (GV) plus 126 T€
- Personalkostenerstattungen sonst. öffentl. Bereich 50 T€
- Erträge aus Bürgschaften plus 40 T€

Samtgemeinde Bersenbrück
immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

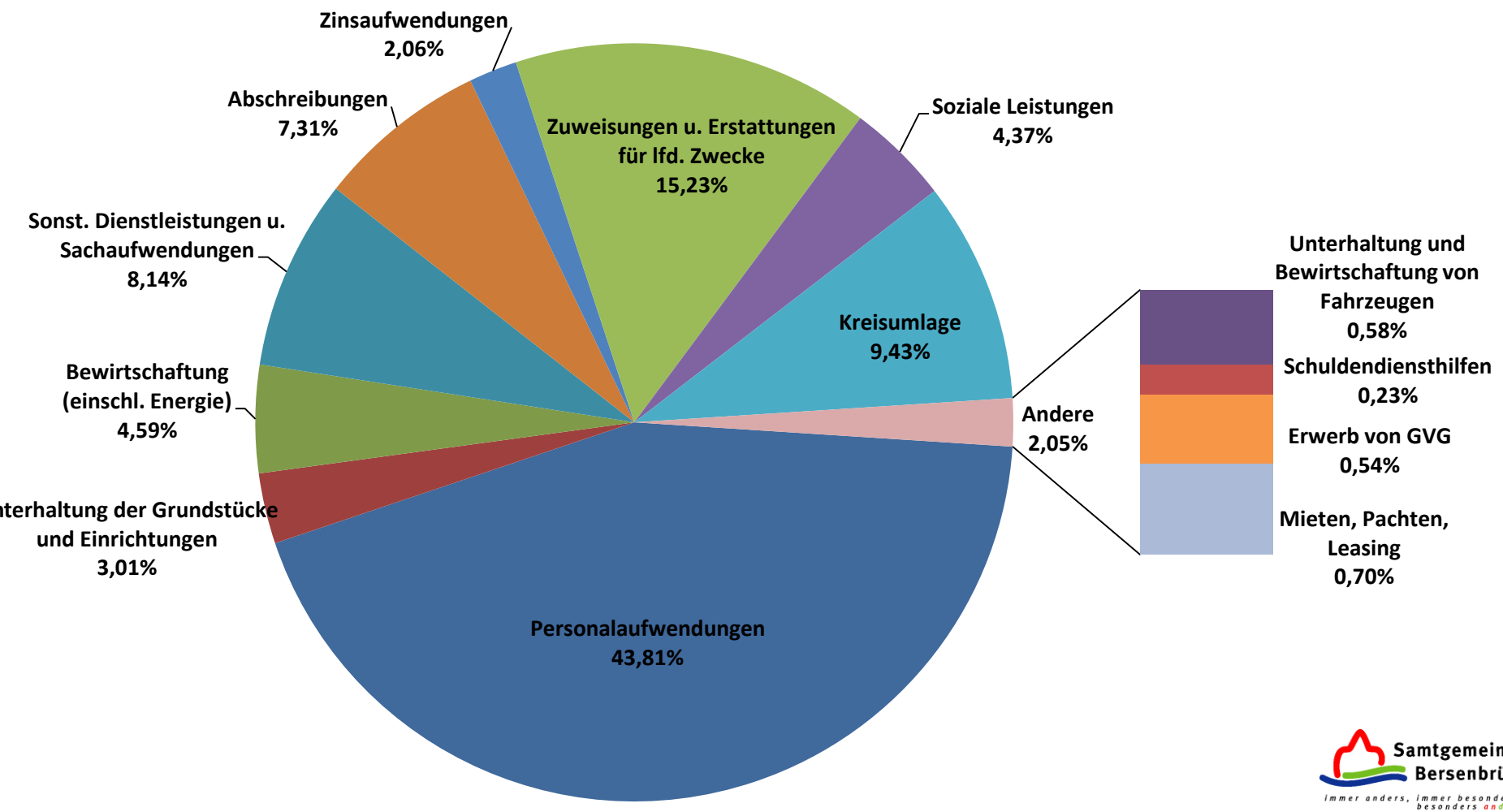
Haushaltsplanentwurf 2020
Ergebnishaushalt

Aufwendungen steigen gegenüber 2019 um rd. 3,0 Mio. €

- Personalaufwendungen für aktives Personal um 1,4 Mio. € (Brutto)
- Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände plus 86 T€
- Dienst- und Schutzkleidung erhöht um rd. 150 T€
- EDV Kosten erhöht um 85 T€
- Aufwendungen Mensa erhöht um rd. 52 T€
- Abschreibungen um rd. 200 T€ höher
- Zinsen 66 T€ niedriger
- Zuweisungen an Gemeinden/GV um 300 T€ niedriger
- Zuschüsse an verb. Unternehmen erhöht um 600 T€
- Zuschüsse an übrige Bereiche um 550 T€ höher (zum überwiegenden Teil für Kindergärten)
- Tagespflege erhöht um 100 T€
- Wohngeld erhöht um 100 T€
- Kreisumlage erhöht um 150 T€ (abh. von Schlüsselzuw.)

Samtgemeinde Bersenbrück
immer anders, immer besonders - besonders anders!

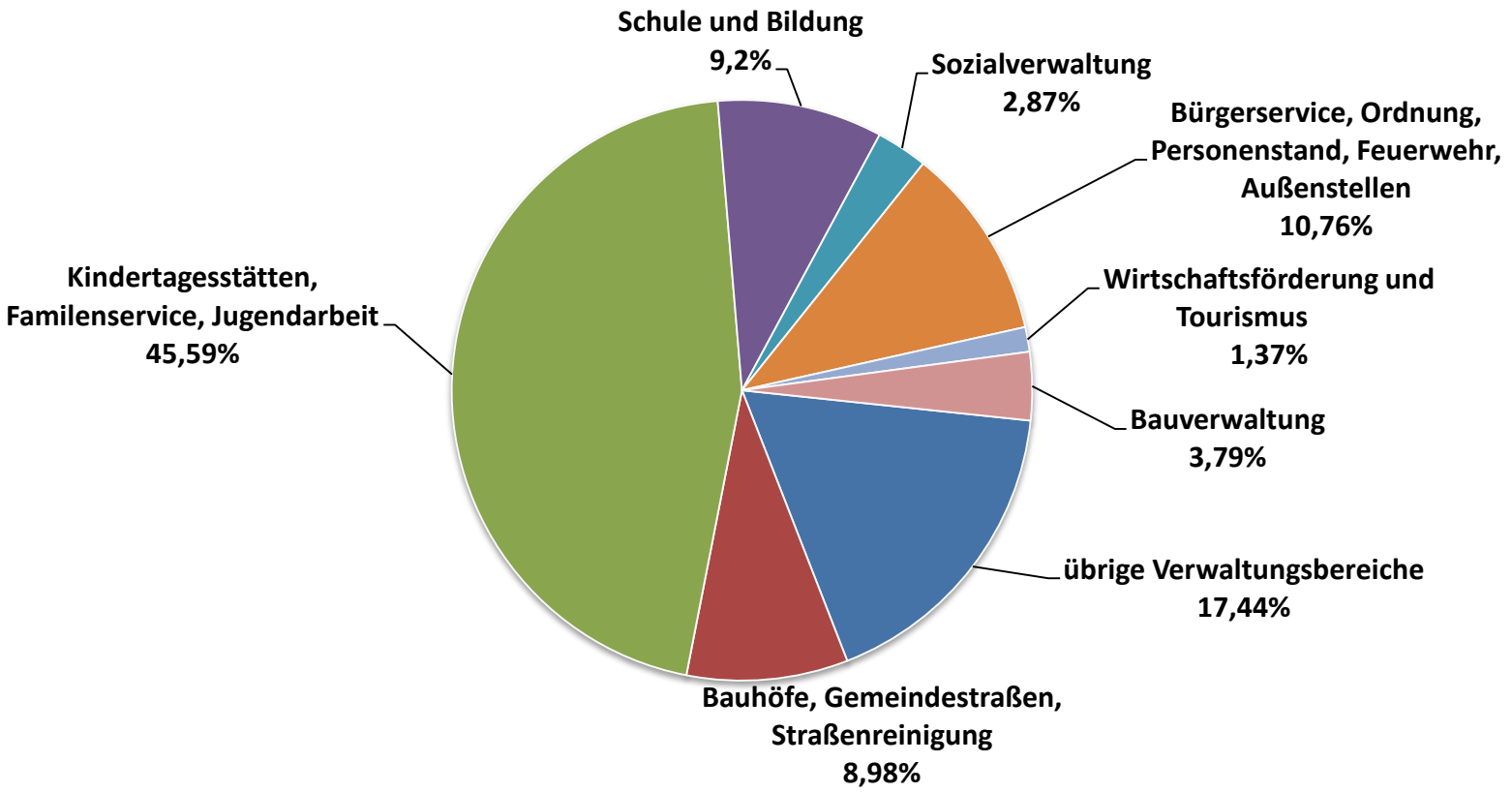
Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Knackpunkt - Haushaltsdefizit

Defizitentwicklung im Bereich Kindertagesstätten seit 2017							
	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Erträge	4.409.119 €	5.268.413 €	5.336.382 €	5.766.700 €	5.968.500 €	6.024.900 €	6.128.500 €
Aufwand	7.046.082 €	8.355.487 €	10.207.993 €	11.781.900 €	11.947.000 €	12.107.900 €	12.331.900 €
Defizit	-2.636.963 €	-3.087.074 €	-4.871.611 €	-6.015.200 €	-5.978.500 €	-6.083.000 €	-6.203.400 €
Mehrbelastung gegenüber 2017		450.111 €	2.234.648 €	3.378.237 €	3.341.537 €	3.446.037 €	3.566.437 €
Fehlbedarf gemäß Haushaltsplanung 2020				**-604.300 €**	**-461.300 €**	**-587.200 €**	**-891.300 €**

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Finanzhaushalt

- Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit rd. 1,1 Mio. € reicht nicht zur Deckung der geplanten Tilgung (2,05 Mio. €)
- geplante Einzahlungen aus Investitionstätigkeit stehen den allgemeinen Auszahlungen nicht zur Verfügung
  - 75 T€ Feuerschutzsteuer – Ausrüstung Feuerwehr
  - 345 T€ aus KIP II (Schulsanierungsprogramm)
  - 470 T€ (Bund 5 Mrd.-Paket: Digitalisierung der Schulen)
  - 66 T€ sind für das Multifunktionsfeld GS Ankum
  - 210 T€ (ArL – Aussichtsturm am NBZ)

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Finanzhaushalt

- Nettoneuverschuldung steigt gegenüber dem Vorjahr (2,8 Mio. €) mit 0,6 Mio. € mäßig an, im Finanzplanungszeitraum ist eine Rückführung der hohen Verschuldung erst ab 2023 möglich

- kein Kassenkredit mehr, sogar positiver Kassenbestand Ende 2019 (rund 1 Mio. €)

Erinnerung: Kassenkreditbestand am 30.12.2016 noch : 4,5 Mio. €!!!

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Investitionen (ab 30 T€)

- 120 T€ Neuanschaffungen EDV (Digitalisierung)
- 50 T€ Neuanschaffungen Rathaus – Allgemeiner Etat für die Anschaffung von Ausstattungen der Büros
- 100 T€ Neuanschaffung von Löschfahrzeugen
- 40 T€ Brandmeldeanlage im Feuerwehrhaus Bersenbrück
- 45 T€ für die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen bei den Feuerwehren – aber Zuschuss aus Feuerschutzsteuer beträgt 75 T€
- 361 T€ EDV- und Medienausstattung Grundschulen (Zuwendung Bund: 326 T€)
- 60 T€ Mensa Grundschule Gehrde – Erwerb bewegliches Sachvermögen
- 550 T€ Sanierung Turnhalle GS Bersenbrück (Zuwendung Bund: 345 T€)
- 235 T€ Energetische Sanierung GS und Turnhalle Eggermühlen

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders – besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Investitionen

- 30 T€ Grundschulen Ausstattung für Inklusion
- 100 T€ Multifunktionsfeld Grundschule Ankum (Zuwendung 66 T€)
- 84 T€ für Anschaffungen in allen GS incl. der Sondermittelbudgets (70 T€)
- 173 T€ EDV- und Medienausstattung Oberschulen (Zuwendung Bund: 143 T€)
- 106 T€ Neuanschaffungen Oberschulen incl. Sondermittelbudgets (60 T€)
- 148 T€ Neuanschaffungen Kindergärten
- 30 T€ Einrichtung und Zuschuss 3. komm. KIGA Ankum
- 66 T€ Außenspielfläche KITA St. Katharina Rieste
- 400 T€ Beteiligung zur Stärkung des Eigenkapitals der HaseWohnbau (Anteil der Samtgemeinde an den Baumaßnahmen) – Ansatz auf 200 T€ ab 2021

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Investitionen

- 140 T€ für den Bau Aussichtsturm am Naturschutz- und Bildungszentrums am Alfsee – Gesamt 350 T€ abzgl. Drittmittel 210 T€
- 150 T€ Neuanschaffungen Baubetriebshöfe – Ersatzbeschaffungen für Maschinen und Fahrzeuge bei allen Bauhöfen
- 50 T€ Planungskosten Neuer Bauhof
- 34 T€ KIGA Johanna
- 51 T€ neue Krippengruppe KITA Sonnenschein
- 73 T€ Mensa KITA Kattenboll
- 137 T€ 2. Krippe KITA Kettenkamp
- 128 T€ 2. Krippe KITA Eggermühlen

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

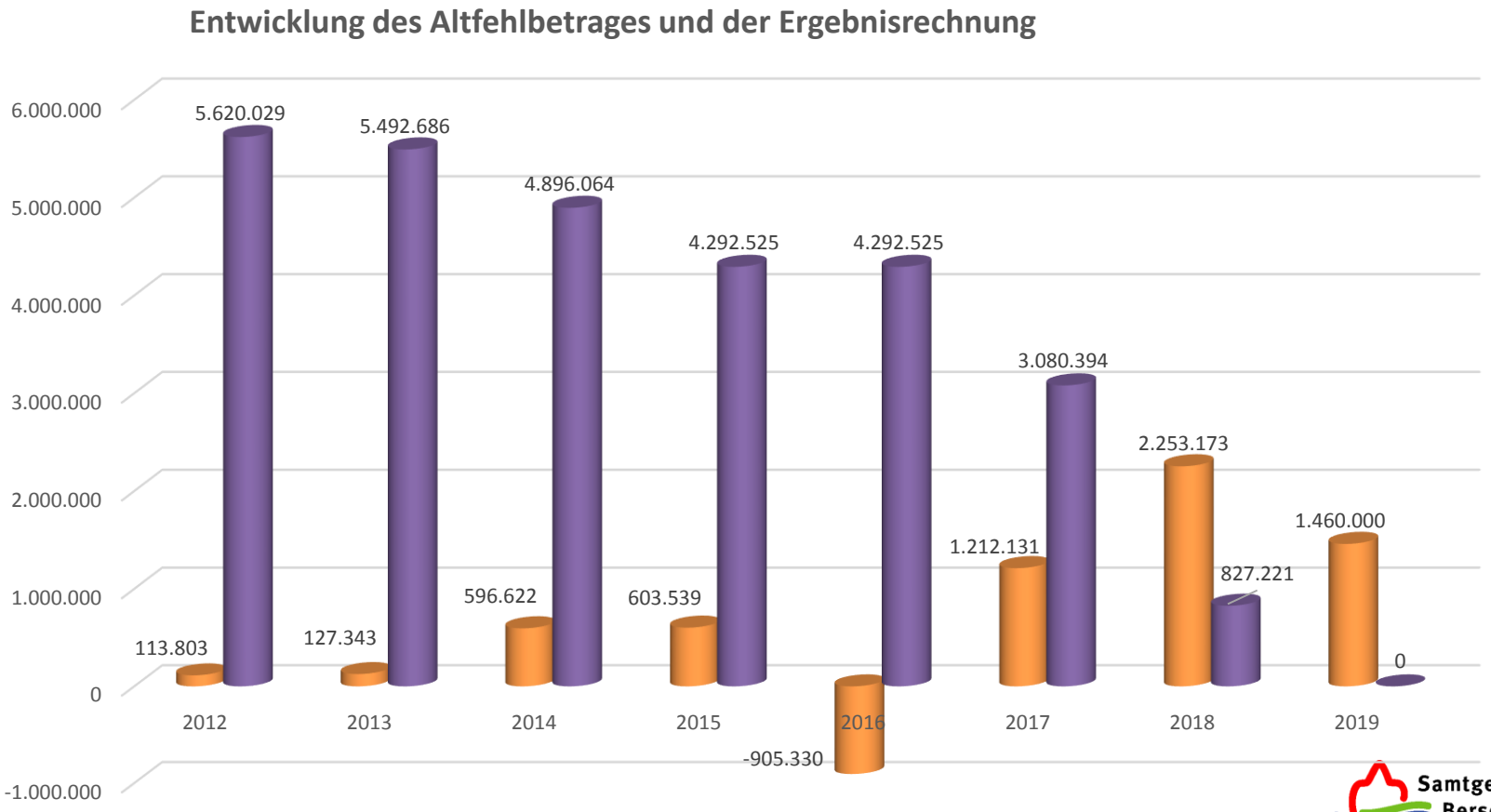
Schulden und Vermögen

Schulden- und Vermögensentwicklung gemäß Hauhaltsplanung 2020							
	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€	2023 T€
Vermögen	**91.593**	**93.809**	**101.388**	**102.501**	**104.206**	**105.465**	**104.580**
Schulden Flurbereingung	461	314	281	203	173	142	110
Schulden Kapitalerhöhung HaseEnergie	1.910	1.814	1.717	1.618	1.518	1.417	1.314
Schulden Kapitalerhöhung HaseWohnbau	227	671	1.105	1.477	1.640	1.835	1.789
Schulden Kapitalerhöhung Bädergesellschaft	0	0	1.000	975	956	932	909
sonstige Investitionskredite	35.523	34.273	38.083	35.782	38.365	38.893	40.745
Liquiditätskredite	914	2.236	0	0	471	882	1.649
Gesamtschulden	**39.035**	**39.308**	**42.186**	**40.055**	**43.123**	**44.101**	**46.516**

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020



Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Risiken – „Big Points“

(Mittelfristige Finanzplanung)

- ~~2018 : Einführung Beitragsfreiheit – weitere 3zügige Kita → 300.000 €~~
- ~~2018 : Flexibilisierung Einschulungsalter – weitere Kita – Gruppe → 100.000 €~~
- Zinserhöhung (Kredite neu) → 100.000 €/Jahr (1 %)
- Feuerwehrbedarfsplan → Gebäude ???.??? €
- Personalmangel → Dienstleistungsumfang gefährdet (z.B. Bund/Land 50.000 Polizeibeamte)
- Coronavirus → Wirtschaft ???????

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders – besonders anders!

Fazit: Niedersachsens Wirtschaft – Stabiler als erwartet

Niedersachsen hat 2018 mit 1,1% ein BIP-Wachstum erzielt, welches unterhalb des bundesdeutschen Niveaus von 1,4% lag. Für das Gesamtjahr 2019 gehen wir aufgrund der vorliegenden Zahlen von einem vergleichsweise schwachen Wirtschaftswachstum aus. Verantwortlich hierfür ist, dass die niedersächsische Industrie per Ende September zwar wuchs, aber auf einem gegenüber dem Vorjahr deutlich niedrigeren Niveau. Das Baugewerbe entwickelte sich dagegen weiterhin auf einem vergleichbaren Level, bei den Auftragseingängen konnten zuletzt aber auch erste Bremsspuren aufgrund der allgemeinen Verunsicherung ausgemacht werden. Groß- und Einzelhandel zeigen sich preisbereinigt leicht im Minus (Großhandel) bzw. Plus (Einzelhandel), wohingegen das Gastgewerbe von dem langanhaltenden guten Wetter profitiert hat. Trotz des durchwachsenen konjunkturellen Bildes hat sich der Arbeitsmarkt in den ersten neun Monaten des Jahres gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert, wenngleich auch hier – wie die Zahlen zu den offenen Stellen zeigen – ein erstes Umdenken bei den Unternehmen Raum zu greifen scheint.

Diese Einschätzung wird auch durch bundesdeutsche Zahlen bestätigt. Zwar zeigt der ifo-Geschäftsklimaindex noch immer, dass die deutsche Wirtschaft durch Unsicherheiten belastet ist. Allerdings hat sich im Dezember abermals eine Verbesserung eingestellt. Diese reicht zwar noch nicht aus, um von einer Trendwende zu sprechen, das Bild einer Bodenbildung hat sich aber verfestigt. Der Index zu den Geschäftserwartungen notiert jedoch noch immer auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Im Bauhauptgewerbe sind die Erwartung leicht gesunken, allerdings ausgehend von im historischen Vergleich extrem guten Ausgangswerten. Insgesamt rechnen wir für Deutschland mit einem BIP Zuwachs in Höhe von 0,5% für 2019. Für 2020 erwarten wir ein reales BIP Wachstum von 1,1%. Niedersachsen weist ebenfalls eine recht widerstandsfähige Konjunktur auf niedrigem Niveau auf. Vor diesem Hintergrund gehen wir für Niedersachsen im laufenden Jahr von einem realen BIP-Wachstum von 0,6% aus und für 2020 von 1,2%.

In welches Fahrwasser die globale Konjunktur 2020 gerät, ist schwer vorherzusagen. © picture alliance/Xu Haixin

Aktualisiert am: 02.01.20 - 13:26

20 / Konjunkturausblick Niedersachsen • Januar 2020

NORD/LB

Fazit: Niedersachsens Wirtschaft – Stabiler als erwartet

Niedersachsen hat 2018 mit 1,1% ein BIP-Wachstum erzielt, welches unterhalb des bundesdeutschen Niveaus von 1,4% lag. Für das Gesamtjahr 2019 gehen wir aufgrund der vorliegenden Zahlen von einem vergleichsweise schwachen Wirtschaftswachstum aus. Verantwortlich hierfür ist, dass die niedersächsische Industrie per Ende September zwar wuchs, aber auf einem gegenüber dem Vorjahr deutlich niedrigeren Niveau. Das Baugewerbe entwickelte sich dagegen weiterhin auf einem vergleichbaren Level, bei den Auftragseingängen konnten zuletzt aber auch erste Bremsspuren aufgrund der allgemeinen Verunsicherung ausgemacht werden. Groß- und Einzelhandel zeigen sich preisbereinigt leicht im Minus (Großhandel) bzw. Plus (Einzelhandel), wohingegen das Gastgewerbe von dem langanhaltenden guten Wetter profitiert hat. Trotz des durchwachsenen konjunkturellen Bildes hat sich der Arbeitsmarkt in den ersten neun Monaten des Jahres gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert, wenngleich auch hier – wie die Zahlen zu den offenen Stellen zeigen – ein erstes Umdenken bei den Unternehmen Raum zu greifen scheint.

Diese Einschätzung wird auch durch bundesdeutsche Zahlen bestätigt. Zwar zeigt der ifo-Geschäftsklimaindex noch immer, dass die deutsche Wirtschaft durch Unsicherheiten belastet ist. Allerdings hat sich im Dezember abermals eine Verbesserung eingestellt. Diese reicht zwar noch nicht aus, um von einer Trendwende zu sprechen, das Bild einer Bodenbildung hat sich aber verfestigt. Der Index zu den Geschäftserwartungen notiert jedoch noch immer auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Im Bauhauptgewerbe sind die Erwartung leicht gesunken, allerdings ausgehend von im historischen Vergleich extrem guten Ausgangswerten. Insgesamt rechnen wir für Deutschland mit einem BIP Zuwachs in Höhe von 0,5% für 2019. Für 2020 erwarten wir ein reales BIP Wachstum von 1,1%. Niedersachsen weist ebenfalls eine recht widerstandsfähige Konjunktur auf niedrigem Niveau auf. Vor diesem Hintergrund gehen wir für Niedersachsen im laufenden Jahr von einem realen BIP-Wachstum von 0,6% aus und für 2020 von 1,2%.

In welches Fahrwasser die globale Konjunktur 2020 gerät, ist schwer vorherzusagen. © picture alliance/Xu Haixin

Aktualisiert am: 02.01.20 - 13:26

WELTWIRTSCHAFT 2020

Klimawandel, Digitalisierung, Handelskriege: Unsicherheit ist so groß wie nie

https://www.tz.de/wirtschaft/konjunktur-prognosen-2020-werden-immer-schwieriger-13412230.html

großen Parteien damit zerstören [illegible]

> Wir haben eine Wachstumsgesellschaft, die am Ende ihres Wachstums angelangt ist. Das kann so nicht weitergehen.

Rundblick: Das klingt so, als seien Sie von der Politik insgesamt enttäuscht. Was ärgert Sie?

Buschmann: Wir haben elementare Probleme, die auf unsere Gesellschaft zukommen – und gleichzeitig hat die Politik keinerlei Antworten, wie wir damit umgehen sollen. Wir haben eine Wachstumsgesellschaft, die am Ende ihres Wachstums angelangt ist. Das kann so nicht weitergehen und das heißt, dass wir uns transformieren müssen. Wir haben immer größere Umweltprobleme und das spürt die Bevölkerung. Dadurch steigt natürlich der Frust, weil der Einzelne sieht, dass da elementare Dinge passieren, die nicht nur unsere Nachkommen betreffen, sondern die uns alle noch aktuell betreffen werden. Die Menschen merken, dass auf der Windschutzscheibe weniger Insekten sind. Sie merken, dass weniger Schmetterlinge im Garten fliegen. Sie merken, dass plötzlich die [illegible] trocken werden, es gibt mehr Stürme und so weiter.

Hannover, 20.11.2019 [illegible] müsse sich transformieren. Wie stellen Sie sich das vor? Wo

Ganztagsbetreuung hat Folgen!
Städte- und Gemeindebund erwartet Kostenübernahme durch den Bund

Der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund fordert eine komplette Übernahme der Kosten v
Bund für die flächendeckende Ganztagsbetreuung in den Grundschulen. Die Bundesregierung will b
Jahr 2025 ein solches Angebot Eltern und Kindern durch einen Rechtsanspruch garantieren.
"Wer Versprechungen macht, ist auch für die Finanzierung und die Umsetzung verantwortlich und da
nicht einfach die Kommunen in Mithaftung nehmen. Der Bund ist für Deckung der Investitionskosten
sowie der Betriebs- und Personalkosten der Betreuungseinrichtungen verantwortlich. Sonst ist ein
Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in den Grundschulen nicht realisierbar", erklärte der Präsident
Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, heute in Hannover. Das Deutsche Jugendinstitut hat
berechnet, dass bundesweit rund 330.000 Plätze in Horten und Ganztagsschulen neu geschaffen werde
müssen - in Niedersachsen sind es dann vermutlich mehr als 30.000 Plätze.

WIRTSCHAFT

Autozulieferer sind stark mit Blick auf das Jahr 2020 schwer verunsichert

Die Unternehmen in Niedersachsen gehen mit sehr zurückhaltenden Erwartungen in das Jahr 2020.

[illegible]sitzung

[illegible] aus in der Bundespartei verhindern will

Seite 4

! CORONAVIRUS ?

WIRTSCHAFT

Konjunkturflaute sorgt vor allem in Niedersachsen für Kurzarbeit

Die Zahlen sind alarmierend. In Niedersachsen gehen immer mehr Mitarbeiter in K[illegible]

Samtgemeinde Bersenbrück
immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Erste Corona-Todesfälle in Deutschland
Mehr als 1000 Infektionen / Börsen stürzen ab / Vereinfachte Krankmeldungen

Samtgemeinde Bersenbrück
immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Corona torpediert die mobile Gesellschaft

Fahrgastschwund: Virus beeinflusst Geschäft von Taxen, Mietwagen, Airlines, Bahn und Bus

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Coronavirus:

60 Verdachtsfälle in der Region Stadt und Landkreis Osnabrück bekommen Testzentrum im Schinkel

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Chancen

(Mittelfristige Finanzplanung)

- ~~5 Mrd.-Paket Bund (Weil:30 T€/Schule)~~ → ~~110.000 €~~

- Sportstättensanierungsprogramm Nds. → 300.000 €
  (gesamt im Zeitraum 2019-2022)
- Landkreis Osnabrück – Zuwendungen KITA/Tagespflege
  → • 600.000 € (LR‘in: Kassensturz)

Samtgemeinde Bersenbrück
immer anders, immer besonders – besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Landrätin Anna Kebschull (Grüne) erkannte an, dass die Kosten für die Kinderbetreuung **„immens gestiegen sind“**. Allerdings seien die Finanzbeziehungen zwischen den 21 kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden und dem Landkreis **sehr kompliziert**. Daher sei es wichtig, **„einen Kassensturz vorzubereiten“** und die Finanzbeziehungen transparent zu machen, um sie in einem **neuen Konzept gerecht zu gestalten**. Städte und Gemeinden müssten gemeinsam mit dem Landkreis an die Landes- und Bundesregierung appellieren, den **Anteil an den Kita-Kosten zu erhöhen**.

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!

Haushaltsplanentwurf 2020

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen?

Hinweis interaktiver Haushalt

Samtgemeinde Bersenbrück

immer anders, immer besonders - besonders anders!